

WHISKY:EDITION

Whisky-Testberichte. Seit 2022.



Teaninich (2008/2021) - Signatory Vintage

Die Teaninich Brennerei, unweit von Alness in den Highlands, teilt sich ihre Nachbarschaft mit Hochkarättern wie Dalmore und Glenmorangie – man könnte fast sagen, sie wohnt in einer richtig noblen Gegend. Direkt nebenan liegt das Teaninich Castle, das einst vom Brennereigründer renoviert wurde und jetzt als schickes Hotel und Restaurant glänzt.

TYP	LAND	REGION	DESTILLERIE
Single Malt	Schottland	Highlands	Teaninich
ABFÜLLER	ALTER	ALKOHOL	PREIS/LITER
Signatory Vintage	13 Jahre	46% Vol.	62,70 €/l

VERKOSTUNG

NASE

Schon beim ersten Schnuppern steigen einem die Ricola Zitronen-Kräuter-Bonbons in die Nase – wie der Frühling in einer Schweizer Alpenwiese. Begleitet wird das Ganze von Honig, Limettenschale und einem Obstkorb, der ordentlich mit Birnen und Äpfeln gefüllt ist. Fruchtig, floral und irgendwie ein wenig herb.

GAUMEN

Im Mund begrüßt uns der Whisky erstmal grasig und floral – als wäre man gerade durch eine frisch gemähte Wiese spaziert. Plötzlich taucht die Orange auf und gibt dem Ganzen einen sonnigen Touch, bevor sich eine kräuterige Herbe breitmacht. Wer jetzt denkt, das klingt zu brav, der täuscht sich. Denn da kommt's: Ein kleiner, aber feiner Toffifee-Angriff – süßes Karamellfudge trifft auf leichte Prickel-Effekte. Klingt ungewöhnlich? Ist es auch.

ABGANG

Leider verabschiedet sich der Teaninich etwas schneller, als man es sich wünscht – der Abgang ist eher kurz bis mittellang. Dafür hinterlässt er aber einen letzten Gruß aus der Eichenwürze, Vanille, ein Hauch von Pfeffer und, als wäre das nicht genug, ein scharfer Ingwer-Kick.

GEDANKEN

MARCEL

Leicht, frisch und mit einer überraschenden süß-herben Würze bringt der Teaninich 2008/2021 gute Laune an den Gaumen – ideal für entspannte Sommerabende im Garten. Trotz seiner charmanten Leichtigkeit fehlt ihm manchmal die Tiefe, und der kurze Abgang enttäuscht ein wenig. Trotzdem ein spaßiger Whisky, der Lust auf mehr macht, ohne zu viel Ernst zu verlangen.

SASCHA

Der Teaninich 2008/2021 zeigt eine interessante Balance zwischen fruchtiger Frische und kräuteriger Herbe, wobei die Struktur insgesamt solide, aber nicht komplex ist. Die kurze Finish-Länge und die leichte Aggressivität am Gaumen wirken etwas unausgeglichen, was die Harmonie beeinträchtigt. Ein leichter, sommerlicher Highland-Whisky mit Potenzial, der jedoch in puncto Nachhaltigkeit und Tiefe Luft nach oben lässt.

BEWERTUNGEN

MARCEL
73/100
Sehr Gut

SASCHA
72/100
Sehr Gut

PREIS-LEISTUNG
3/5
Angemessen

